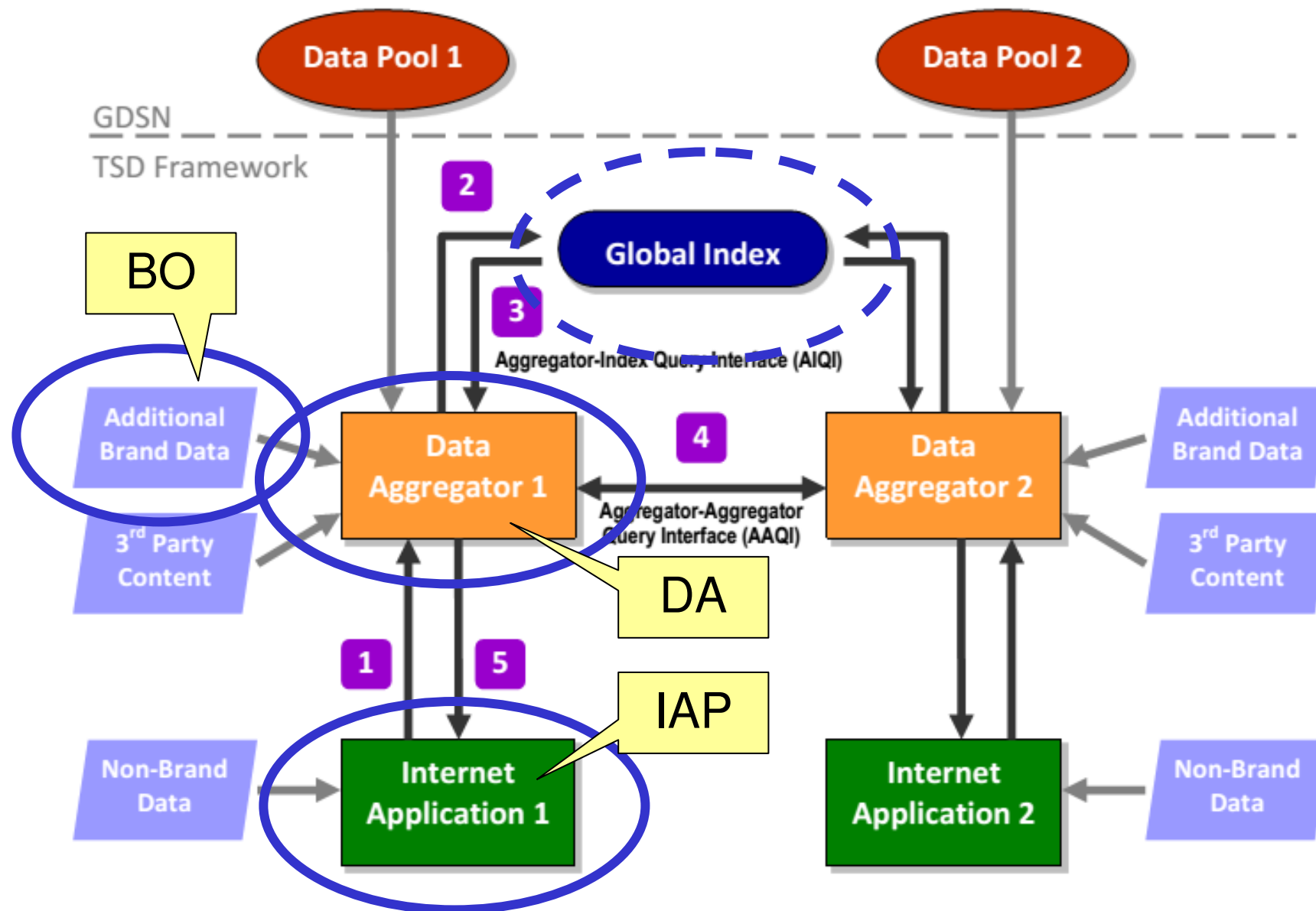




8530 - Anwendungsintegration

Projektvorgaben und -annahmen

Projektvorgaben
Annahmen



- **Team-Bildung:**
 - Gesucht werden IAP-, DA-, und BO-Teams
 - Team-Größen: IAP: 2-3, DA: 3, BO: 2-3
 - Rolle „Globaler Index“ wird vom Dozenten gestellt
 - Es muss mindestens 2 DA-Teams geben!
- **Aufgaben IAP („Internet Application Provider“)**
 - Anwendungskern mit REST-Interface zu einem DA, Caching
 - Web-Interface für Nutzer
 - Optional: App+App-Interface für Nutzer (nur Dreier-Teams)
- **Aufgaben DA („Data Aggregator“)**
 - Impl. aller Schnittstellen (DA/DA, DA/BO, DA/IAP, DA/GI), Caching
- **Aufgaben BO („Brand Owner“)**
 - Anwendungskern zur Verwaltung von Artikelstammdaten
 - REST-Interface zu einem DA, incl. Maintenance
 - Optional: Web-Oberfläche / App zur Erfassung von Artikelstammdaten (Dreier-Teams)

- Grundlage:
 - Dokument GS1_Source_TSD_Standard-i1p1-Aug2013.pdf
 - Abhängige Dokumente: Product_Data_Modules, Schemata (ZIP)
- Abweichungen:
 - Inhalt
 - Es wird stets derselbe Dokumententyp ausgetauscht!
 - Beschränkung auf zwei Module („basic“ und ... (noch zu besprechen))
 - REST:
 - Abweichungen im URI-Aufbau
 - dataVersion entfällt!
 - Exception-Behandlung erfolgt nur über *http status code* (und optionale Zusatzinformationen im „Body“)
 - Authentifizierungsangaben werden von URLs getrennt
 - Einheitlichkeit der Interfaces IAP / DA und DA / DA
 - Interface BO / DA kompatibel!
 - Generelle Caching-Fähigkeit ist wichtig

- Diskussion:
 - „productData“ oder „TSD_QueryByGTINResponseType“ (Wrapper)
 - REST-Idee beachten, ggf.: Folgen für Fehlerbehandlung?
- Diskussion:
 - „dataVersion“: API-Lücke? Konsequenzen?
 - Hier weglassen?
- Diskussion:
 - „mac“ und „clientGln“: REST-kompatibel? Wirkung auf Caching?
 - Tipp für Ruby-Anwender:

```
require 'digest/hmac'
```

```
mac = Digest::HMAC.hexdigest("data", "hash key", Digest::SHA256)
```

- Hintergrund:
 - Frühere Versionen der GS1-Spezifikation hatten Caching ausdrücklich *untersagt*
 - Man wollte offenbar verhindert, dass veraltete Daten in Umlauf sind
 - Nun gibt es offenbar keine solchen Restriktionen mehr, Caching wird nicht einmal mehr erwähnt.
 - Einzige verbliebene Spur: `productData/timeToLive`
 - Neue Rezepturen (Bsp. für eine Änderung in `productData`) breiten sich aber nur innerhalb von Tagen entlang der Supply Chain aus
 - Ein Tag als Default-Lebensdauer für Cache-Daten ist daher kein Risiko
- Ihre Aufgabe
 - Caching ist sehr wichtig angesichts der großen Datenmengen, die im Endausbau erfragt werden können.
 - IAP-Teams sollen `productData`-Dokumente in einem lokalen Cache verwalten mit einer Verfallszeit von einem Tag, soweit nichts anderes vereinbart wird. Tipp: OS-Produkte nehmen, z.B. „squid“
 - Für DA-Teams gilt das gleiche. Ihre Cache-Einträge sollen aber ggf. mit dem `timeToLive`-Wert des BO initialisiert werden.

- Schema-Abweichungen
 - Root-Element: „productData“
 - elementFormDefault="qualified"
 - Bitte beachten: Element „timeToLive“
 - Verwendbar für Initialisierung des Cachings bei der Datenbereitstellung
- **DA – DA**
 - XML-Schema wie bereitgestellt, insb. in product_data.xsd
- **IAP – DA**
 - Im Standard-Dokument nicht berücksichtigt
 - Hier: Wie Fall DA – DA behandeln!

- **IAP / DA** und **DA / DA**

- Anfrage:

- GET** */base_url/service/v1/product_data/gtin/gtin?targetMarket=XYZ*

- Ein Dokument, oder Fehler*

- Bemerkungen

- Diskussion: Auf Parameter „dataVersion“ verzichten wegen konzeptioneller Probleme?: Welche Versionen gibt es? Wie erfährt man die? API-Lücke!?
 - Parameter *mac*: Erst berücksichtigen, wenn der Rest funktioniert
 - Parameter *clientGln*: Diskussion!
 - Caching-Bremse?! Nur für mac-Berechnung erforderlich?!
 - Laut Spezifikation muss targetMarket gemäß „ISO-3166-1 numeric“ verschlüsselt werden. Beispiele: Deutschland = 276, USA = 840
 - Tabelle dazu → Wikipedia

- Nur **Brand Owner / DA**
 - Neuanlage:
POST */base_url/service/v1/product_data/gtin*
OK oder Fehler. Legt neues Dokument an
Location Header:
/base_url/service/v1/product_data/gtin/gtin?targetMarket=XYZ
gtin und *XYZ* müssen dabei den Inhalten aus dem Dokument entsprechen!
 - Aktualisierung:
PUT */base_url/service/v1/product_data/gtin/gtin?targetMarket=XYZ*
OK oder Fehler. Aktualisiert
 - Löschung:
DELETE */base_url/service/v1/product_data/gtin/gtin?targetMarket=XYZ*
OK oder Fehler
 - Parameter *mac, clientGln*:
 - Nur zu implementieren, wenn auch bei GET (DA-DA) vorgesehen



STOP

Der Rest ist noch im Laufe des
Dezember zu beschließen

Alle folgenden Angaben können sich
noch erheblich ändern!

- Security-Aspekte (IAP/DA, DA/DA, Brand Owner/DA)
 - Details werden zwischen den DA-Teams verhandelt und festgelegt
 - Die IAP/Brand Owner-Teams erfahren das Ergebnis zeitnah und richten sich danach
 - Wichtig: Einheitliches Vorgehen
 - Materialsammlung:
 - <http://www.heise.de/developer/artikel/Identity-Management-Authentifizierungsdienste-mit-OpenID-227202.html>
 - <http://www.heise.de/developer/artikel/Step2-Protokoll-OpenID-und-OAuth-Hand-in-Hand-1359904.html>
 - <http://www.openid.net/connect/>
 - <http://tools.ietf.org/html/rfc6749>
 - <http://hueniverse.com/2010/09/oauth-bearer-tokens-are-a-terrible-idea/>
 - <http://hueniverse.com/2012/07/oauth-2-0-and-the-road-to-hell/>
- Security-Aspekte (DA/Global Index)
 - Stark vereinfacht, siehe DA/Index-Schnittstelle

- DA / Index: AIQI

- Grundsätzliches

- Die DA/Index-Schnittstelle ist RESTful. Ein Eintrag als abstrakte Ressource besteht aus folgenden Feldern

<code>id</code>	Numerisches Feld (Integer, ≥ 0)
<code>gtin</code>	Numerisches Feld, stets 14-stellig
<code>target_market</code>	Numerisches Feld, stets 3-stellig
<code>data_aggregator_service</code>	String-Feld, nur URLs erlaubt

- Für den Austausch wird nur die JSON-Darstellung unterstützt.
 - Feld „id“ wird vom Index-Server vergeben. Neue Einträge dürfen „id“ nicht enthalten.
 - Update- und Delete-Schritte erfordern die Kenntnis der zugehörigen „id“. Index-Nutzer merken sich daher die ids zu „ihren“ Einträgen, oder sie ermitteln sie zunächst per Lese-Zugriff
 - Abfragen erfolgen i.d.R. per GTIN und *target market*. Sie ergeben daher Arrays von Treffern. Diese können auch leer sein!

- DA / Index: AIQI
 - Normaler Lese-Zugriff
 - **GET**
`/base_url/v1/index_entries?gtin=gtin&targetMarket=XYZ`
 - Beispiel:
`GET /tsd/v1/index_entries?
gtin=1234567890123&targetMarket=276`
 - Antwort: JSON-Datei. Beispiel:
`Content-Type: application/json`


```
[{ "gtin": 1234567890123, "targetMarket":276,  
  "id": 1, "dataAggregatorService":  
  "http://www.some_server.xy/base/" }]
```
 - Bemerkungen
 - Inhalt ist immer gleich aufgebaut, auch wenn Redundanz besteht zwischen Anfrage und Antwort
 - Parameter: „gtin“ ist Pflicht, „targetMarket“ ist in GET optional

- DA / Index: AIQI
 - Normaler Lese-Zugriff
 - **GET** */base_url/service/v1/index_entries?*
gtin=gtin&targetMarket=XYZ
 - Beispiel:
GET */tsd/service/v1/index_entries?*
gtin=1234567890123&targetMarket=276
 - Antwort: JSON-Datei. Beispiel:
Content-Type: application/json


```
[{ "gtin": 1234567890123, "targetMarket":276,  
  "id": 1, "dataAggregatorService":  
  "http://www.some_server.xy/base/" }]
```
 - Bemerkungen
 - Inhalt ist immer gleich aufgebaut, auch wenn Redundanz besteht zwischen Anfrage und Antwort
 - Parameter: „gtin“ ist Pflicht, „targetMarket“ ist in GET optional

- DA / Index: AIQI
 - Fehler, allgemein
 - Zusätzliche Parameter
Keine Fehlermeldung, sie werden einfach ignoriert
 - Falsch aufgebaute URLs
400 Bad Request
 - Nicht unterstützte Darstellung angefragt (z.B. XML)
415 Unsupported Media Type
 - Autorisierungsfehler
Siehe unten
 - Fehler, spezifisch
 - GTIN fehlt
403 Forbidden

- DA / Index: AIQI

- Direkter Lese-Zugriff

- **GET** */base_url/service/v1/index_entries/id*

- Beispiel:

- GET** */tsd/service/v1/index_entries/1465493234*

- Antwort: JSON-Datei. Beispiel:

- Content-Type: application/json**

- ```
{ "gtin": 1234567890123, "target_market":276,
 "id": 1465493234, "data_aggregator_service":
 "http://www.some_server.xy/base/" }
```

- Bemerkungen

- Antwort: Nur Hash, kein Array von Hashes
    - 404 Not Found            wenn id unbekannt



- DA / Index: AIQI
  - Security: Access token/bearer token-Prinzip
    - Jedes DA-Team meldet dem Index-Betreiber „seinen“ Basis-URL
    - Jedes DA-Team erhält zum Basis-URL ein geheimes „bearer token“
    - Dieses „bearer token“ ist assoziiert mit dem hinterlegten URL des DA
    - DA-Zugriffe auf den Index übermitteln das Token im HTTP Header:  
`Authorization: Bearer asd8979addfg67`
    - Einfache Kontrolle bei GET: „secret“ muss dem Server bekannt sein.
    - Falls fehlerhafter Code, oder falls fehlender Header:  
`401 Unauthorized`
    - Vereinfachung: Kein WWW-Authenticate-Header, kein „Realm“, „langlebige“ *tokens*
  - Fehler-Codes
    - 200 OK
    - 401 Unauthorized      Auth-Header fehlt oder kein gültiges Token

- DA / Index: AIMI
  - Neuen Eintrag anlegen
    - **POST** `/base_url/service/v1/index_entries`
    - Body ist die o.g. JSON-Struktur (ohne id)
    - Das Paar (gtin, targetMarket) darf nicht bereits existieren
    - GTIN muss gültig sein (Prüfziffer!), targetMarket im Bereich 100..999
    - Allgemein, bei Validierungsfehlern
      - 422 Unprocessable Entity, Fehlermeldung im Body (application/json)
    - Security:
      - Zum Bearer token hinterlegter URL muss gleich dem in JSON-Feld „data\_aggregator\_service“ sein!
      - Sonst: 401 Unauthorized, Fehlermeldung im Body (text/plain)
    - Im Erfolgsfall:
      - 201 Created
      - Location-Header enthält URL zur neuen Ressource, insb. die Id

- DA / Index: AIMI
  - Eintrag löschen
    - **DELETE** */base\_url/service/v1/index\_entries/id*
    - Security:
      - Zum Bearer token hinterlegter URL muss gleich dem in „data\_aggregator\_service“ enthaltenen URL sein!
      - Grund: Einträge dürfen nur vom erzeugenden DA gelöscht werden
      - Falls nicht: 401 Unauthorized, Fehlertext im Body (text/plain)
    - Sonstige Fehler:
      - Falls zu id kein Eintrag vorhanden:  
404 Not Found

- DA / Index: AIMI
  - Eintrag ändern
    - Nicht wirklich sinnvoll, wird daher nicht unterstützt
    - Ersatzweise empfohlen: Alten Eintrag löschen, neuen anlegen
    - Konsequenz: „PUT“ nicht erlaubt → 405 Method not allowed
  - Falls Wechsel des „dataAggregatorService“-URLs erforderlich:
    - DA benötigt zwei Identitäten (eine pro URL)
    - DA liest & löscht über „alten“ URL-Wert / altes Token
    - DA erzeugt neuen Eintrag über „neuen“ URL-Wert / Token